



Presseinformation

Design-Award für Multigrind® Schleifmaschine

Haas erhält renommierte red dot-Auszeichnung

Trossingen, 13. März 2008

Der begehrte red dot, ein internationaler Design Award mit hoher Reputation in der gesamten Designer-Branche, geht dieses Jahr in der Produktgruppe „Industrie und Handwerk“ auch an eine Schleifmaschine der HAAS Schleifmaschinen GmbH in Trossingen. Die Gestaltung des Designs der Multigrind® CB wurde durch die namhafte Busse Design + Engineering GmbH in Elchingen verwirklicht.

Auf der Internationalen Fachmesse für Schleiftechnik GrindTec vom 12. bis 15. März 2008 in Augsburg stellt die HAAS Schleifmaschinen GmbH auch ihre Multigrind® CB vor, die mit dem renommierten Design Award red dot 2008 ausgezeichnet wird. Die Auszeichnung wird am 23. Juni 2008 im Rahmen einer red dot-Veranstaltung verliehen. Bei HAAS ist man heute jedoch schon stolz auf den Preis. In einer Mitteilung gratulieren die „red dot design award“-Organisatoren HAAS zu dieser „Anerkennung Ihrer Kreativität, Ihres innovativen Schaffens und der hohen Qualität Ihres Produktes“.

Entwickelt wurde das Design der Multigrind® CB von der Busse Design + Engineering GmbH aus Elchingen bei Ulm. Auch wenn im Maschinenbau die optische Gestaltung der Anlagen durch professionelle Designer eher noch die Ausnahme darstellt, legt man bei HAAS großen Wert darauf. „Wir wollten ein rundum abgestimmtes Produkt“, sagt Thomas Bader, Geschäftsführer Technik und Vertrieb von HAAS. „An erster Stelle stand in der Entwicklung der CB natürlich die Technik, die wir ohne Kompromisse in



Bezug auf Stabilität, Genauigkeit und Geschwindigkeit realisieren wollten. Doch die Fertigungshallen unserer Kunden, insbesondere in der Medizinalbranche, aber auch bei Herstellern von Werkzeugen für die spanende Fertigung und in der Luft- und Raumfahrt, werden immer heller und moderner. Da sollte eine Maschine auch von der Optik her Gefallen finden.“

Technologisch zeichnet sich die Multigrind ® CB durch eine hohe Steifigkeit und Stabilität sowie eine hohe Präzisionsgüte aus. Die universell einsetzbare Schleifmaschine hat eine Spindelleistung von 30 Kilowatt und einen Vorschub der Eilgang-Linearachsen von 30.000 Millimetern pro Minute. Der flexible Werkzeugwechsler kann bis zu 17 Schleifwerkzeuge mit einem Durchmesser von bis zu 300 Millimetern aufnehmen. Der Leiter für Entwicklung und Konstruktion bei HAAS, Hans-Dieter Braun, weist die Messebesucher auf eine weitere Besonderheit der HAAS Schleifmaschine hin: „Das Profilieren der Schleifscheiben, das sogenannte Abrichten erfolgt als integrierter Prozess in der Maschine selbst.“ Dabei können verschiedene Abrichtmodi eingesetzt werden. Die Simulations- und Steuerungssoftware wurde im eigenen Haus entwickelt. Sie bietet die Möglichkeit komplexe Geometrien zu verwirklichen und Optimierungen ohne Rückführung der 3D-Daten in ein CAD-System schnell und skalierbar umzusetzen.

Angesichts dieser besonderen Merkmale ging es beim Design darum, „durch die kristalline Außenstruktur auf die absolute Präzision des Schleifens hinzuweisen“, erklärt Michael Tinius. Er ist Chefdesigner der Busse Design + Engineering GmbH und war federführend bei der Entwicklung des Designs für die HAAS Schleifmaschine. „Wir legten Wert auf gerade Flächen und Linien, auf ein monolithisches Erscheinungsbild, das mit seiner Ästhetik Genauigkeit vermittelt und damit dem Charakter der Maschine entspricht. Ohne Produktkosmetik zu betreiben, weisen wir über das Äußere auf die inneren Werte hin“. Auch bei Busse Design ist man stolz auf die Auszeichnung. Der red dot-Award stellt einen der weltweit meist beachteten Design-Preise dar, der jährlich von einer Jury aus internationalen Design-Koryphäen vergeben wird. Mehr als 3.200 Einsendungen aus 51 Ländern wurden dieses Jahr von den Juroren begutachtet.



Chefdesigner Michael Tinius betont: „Mit dem Preis wurde eine Anerkennung für ein Unternehmen ausgesprochen, das den Mut hat, sein Image und seine Identität auch über das Design seiner Maschinen zu definieren. In der Maschinenbau-Branche ist das noch ungewöhnlich.“ Aus Sicht von Michael Tinius wurde das von ihm konzipierte Design von den Produktentwicklern bei HAAS hervorragend umgesetzt: „Über Form und Struktur wird genau das ganzheitliche Erscheinungsbild der Maschine realisiert, das wir vorsahen,“ stellt Michael Tinius fest. „Dies gelingt nur, wenn ein Unternehmen wirklich den Willen hat, dem Design eine Bedeutung zu geben.“

Auch aus Sicht von HAAS haben sich Aufwand und Kosten gelohnt. Geschäftsführer Thomas Bader: „Ab jetzt werden alle Schleifmaschinen der CB-Reihe sowie unsere Nachfolgemodelle im neuen HAAS Design erscheinen. Das heißt, in Zukunft lassen sich HAAS Maschinen auf einen Blick in jeder Fertigungshalle erkennen.“ Der Geschäftsführer von HAAS, Dirk Wember, der derzeit eine erhöhte Nachfrage nach HAAS Schleifmaschinen registriert, ergänzt: „Die gute Auftragslage zeigt, welchen hohen Stellenwert Unternehmen den innovativen Schleifmaschinen von HAAS beimessen.“

Über HAAS Schleifmaschinen GmbH

Die HAAS Schleifmaschinen GmbH mit Hauptsitz in Trossingen ist ein internationaler Systemanbieter für komplexe Schleifaufgaben für die Werkzeugherstellung, Medizintechnik und Luft- & Raumfahrt. Das Maschinenbau-Unternehmen ist spezialisiert auf Werkzeugschleifzentren für komplexe Geometrien. Gefertigt werden drei Maschinentypen in diversen optionalen Variationen: Die MULTIGRIND® AF, HT und CB. Haas-Schleifmaschinen dienen zur Schleifbearbeitung von Rotations- und Profilwerkzeugen, Verzahnungs- und Kaltumformwerkzeuge sowie von medizinischen Werkzeugen und Implantaten. Bei der Herstellung von Maschinen für Implantathersteller ist die HAAS Schleifmaschinen GmbH weltweit führend.

Weitere Informationen finden Sie unter www.multigrind.com

Für weitere Fragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Zita Bader

Haas Schleifmaschinen GmbH
Tel.: + 49 (0) 7425 / 3371-859
Fax: + 49 (0) 7425 / 3371-50
Mail: z.bader@multigrind.com

Gabi Visintin

Storymaker GmbH
Tel.: + 49 (0) 7071 / 938 72 -14
Fax: + 49 (0) 7071 / 938 72 - 29
Mail: g.visintin@storymaker.de